



Inhalt Nr. 12

- 2 Gemeinde
- 6 Vereine
- 7 Agenda
- 9 Evangelisch
- 11 Ökumene
- 11 Pulsmesser
- 12 Katholisch
- 19 Impressum

Die Welt hat eine Stunde? Kommenden Samstag ist international grosses Lichterlöschen an öffentlichen Gebäuden! Von 20.30 bis 21.20 Uhr bleibt's dunkel. Es ist «Earth Hour» und dient einem guten Zweck, dem Klimaschutz. Da lob ich mir die Gemeinde die nicht mitmachen kann, weil sie als Energiestadt sparsam mit ihren Ressourcen umgeht. Wir bewegen uns lieber. Wir spazieren, rennen oder biken dann einmal ums Dorf, unser Motto heisst: «Wittenbach bewegt».

Ratskanzlei

■ Erfreulicher Jahresabschluss 2016 mit Überschuss

Die Jahresrechnung 2016 in Wittenbach weist einen Überschuss von mehr als 2.5 Millionen aus. Tiefere Aufwände und höhere Erträge führten zum erfolgreichen Jahresergebnis. Der Gemeinderat will den Überschuss insbesondere für zusätzliche Abschreibungen einsetzen.

Überschuss statt Defizit

Der Rechnungsabschluss 2016 fällt mit einem Überschuss von rund CHF 2.5 Millionen äusserst positiv aus; budgetiert war ein Defizit von rund CHF 120'000. «Der Gemeinderat verfolgt grundsätzlich eine vorsichtige Budgetierungspolitik. So fielen die Aufwände geringer und die Erträge höher aus als erwartet», erklärt Gemeindepräsident Fredi Widmer das Jahresergebnis. Die Aufwände belaufen sich um rund CHF 1 Million weniger als budgetiert. Dabei fallen insbesondere die geringeren Aufwände der Schulen, des Alterszentrums Kappelhof sowie für Kinder- und Jugendliche ins Gewicht. Die Primar- und Oberstufenschule haben zusammen rund CHF 433'000 weniger finanzielle Mittel benötigt als geplant. Das jährliche Defizit vom Kappelhof ist im 2016 um mehr als CHF 220'000 geringer ausgefallen als budgetiert. Ein weiterer auffälliger Minderaufwand liegt mit knapp CHF 200'000 in der Heimunterbringung von Minderjährigen. Bei der Budgetierung wurde noch von einer höheren Anzahl Jugendliche ausgegangen, die in einem Heim untergebracht werden müssen. Diese Annahme hat sich jedoch nicht bewahrheitet und führte somit zu einem geringeren Aufwand im Abschluss. Bei den Einnahmen liegt die Abweichung zum Budget bei rund CHF 900'000. Insbesondere der Anstieg von Steuereinnahmen und einem höheren Ertrag aus dem Finanzausgleich schlagen sich positiv in der Jahresrechnung nieder. Die Mehreinnahmen von rund CHF 490'000 bei den Einkommens- und Vermögenssteuern beruhen auf der vorsichtigen Budgetierung, weitere zusätzliche Steuereinnahmen von knapp CHF 315'000 sind aufgrund besserer Geschäftsgänge bei juristischen Personen eingegangen. Beim Finanzausgleich liegen die Mehrerträge bei rund CHF 105'000, die bei der Budgetierung noch nicht zu erwarten waren. Der Kanton kann jeweils erst im Vergleich mit den effektiven Zahlen der Gemeinden entscheiden, welche Gemeinden in welchem Ausmass vom Finanzausgleich profitieren.

Investition in Abschreibungen

Der Gemeinderat strebt eine nachhaltige Finanzpolitik an und will daher den Überschuss hauptsächlich für zusätzliche

Abschreibungen einsetzen. Damit erfolgen jährliche Einsparungen in den Abschreibungen und entlasten damit die kommenden laufenden Rechnungen. Diese Mehrabschreibungen sind beispielsweise für die neue Schiessanlage, die Dottenwilerstrasse oder den Radweg auf der Romanshonerstrasse geplant. Rund CHF 140'000 fliessen vom Ertragsüberschuss zudem in die Reserven, womit sich die Gemeinde für künftige grössere Investitionen wie zum Beispiel dem neuen Schulhaus wappnen will. Widmer ist überzeugt, dass die Verwendung des Überschusses in dieser Art und Weise Sinn macht: «Veränderungen des Steuerfusses können nur mit der Budgetierung gemacht werden», so Widmer.

Ratskanzlei Wittenbach

Grüezi mitenand ...



Mein Name ist Silvan Zingg. Seit dem 6. März 2017 arbeite ich in Ihrer Gemeinde im Betriebsamt als Stellvertreter. Zu meiner Person: ich wohne im Toggenburg, genauer gesagt in Bazenhaid und bin 20 Jahre alt. Im Sommer 2016 habe ich die kaufmännische Lehre mit der Berufsmatura auf der Gemeindeverwaltung Kirchberg erfolgreich abgeschlossen. Danach zog es mich in die Region St. Gallen-Bodensee. Im Betriebsamt St. Gallen hatte ich die Möglichkeit, befristet bis Ende Januar Erfahrungen zu sammeln. Ich freue mich auf eine neue Herausforderung auf der Gemeindeverwaltung Wittenbach und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Bauverwaltung

■ Sonderabfälle

Elektrische und elektronische Geräte, Leuchten und Leuchtmittel, Medikamente und Chemikalien, Sagex / Styropor

Mittwoch, 5. April 2017, 13.30–18.00 Uhr
Werkhof Wittenbach

Folgende Sonderabfälle bis 25 kg aus Haushaltungen können gratis abgegeben werden:

Unterhaltungselektronik

- TV
- Radio
- Wecker
- Stereoanlage
- Lautsprecher
- Kameras
- Projektoren
- Plattenspieler

Büro-, Informations- und Kommunikationstechnik

- PC
- Drucker
- Rechner
- Fotokopierer
- Telefax
- Videos
- Handy

Kühlgeräte, Elektrische Haushaltsgeräte

- Kaffeemaschinen
- Mixer
- Toaster
- Haarföhns
- Rasierapparate
- elektrische Zahnbürste
- Staubsauger
- Heizöfen

Leuchten und Leuchtmittel, Farben, Lacke und Kleber, Lösungsmittel

- Petrol
- Benzin
- Spiritus
- Fleckenmittel
- Abbeizpasten

Säuren und Laugen, Spraydosen, Quecksilber

- Knopfzellenbatterien
- Thermometer

Foto-, Labor- und Schwimmbadchemikalien, Reinigungsmittel, Emulsionen, Schädlingsbekämpfungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Kondensatabwasser, Altmedikamente, Styropor

In die Sagex- / Styropor-Sammlung gehören nicht:

- loose fills (Chips)
- Früchte- und Fleischschalen
- Fremdmaterialien wie andere Kunststoffe, Aluminium, Plastik, Karton, Schnüre oder Holz

Für die Rückgabe von Giften und Medikamenten ist folgendes zu beachten:

- Gifte nie vermischen
- Gifte nur in verschlossenen Gebinden abgeben
- Gifte gut kennzeichnen
- Gifte möglichst in Originalverpackungen / Gebinden abgeben

Der nächste Sammeltag findet am 6. September 2017 statt.

Direktlink zu aktuellen Information über Bauetappen Oberwiesen

Das Quartier Oberwiesen unterliegt in den nächsten zwei Jahren einem grösseren Bauprojekt. Die Verantwortlichen sind sich bewusst, dass die Bauzeit für die Anwohner und ihre Besucher mit Einschränkungen verbunden ist. Die Direktbetroffenen werden jeweils mittels Flyer über die jeweilige Bauetappe vorinformiert. Zusätzlich können sich Betroffene und weitere Interessierte nun dank einem Direktlink auf der Startseite von www.wittenbach.ch über die aktuelle Bauetappe informieren. Diese Informationen werden ungefähr alle zwei Wochen aktualisiert.



Bauanzeige / Bau-Nr. 17-24

Im Sinne von Art. 82 des Gesetzes über die Raumplanung und das öffentliche Baurecht (abgekürzt Baugesetz; sGS 731.1) teilen wir Ihnen mit, dass folgendes Baugesuch eingereicht wurde:

- Bauvorhaben: Neubau Laufstall
- Bauherrschaft: Martin Engler-Rutz, Sittenhueb 895, 9300 Wittenbach
- Planverfasser: DeLaval Planungsbüro Ostschweiz, Säntisstrasse 15, 9230 Flawil
- Lage: Grundstück Nr. 460 / Sittenhueb, 9300 Wittenbach

Als Anstösser von 30 m ab der geplanten Baute oder Anlage erhalten Sie eine persönliche Anzeige. Die Baupläne können vom 24.03.2017 bis 06.04.2017 während 14 Tagen im Gemeindehaus Wittenbach, Parterre Altbau, bzw. Bausekretariat eingesehen werden.

Einsprachen können während dieser Auflagefrist durch schriftliche Eingabe an den Gemeinderat Wittenbach gemacht werden. Die Einsprachen sind zu begründen und es ist anzugeben, ob sie privatrechtlicher oder öffentlich-rechtlicher Natur sind.

Ihre Bauverwaltung

Pro Senectute

■ Information und Beratung in Wittenbach

Jeden 1. Dienstag im Monat:

- 14.00–15.00 Uhr im Gemeindehaus,
3. Etage, Altbau, Zimmer Nr. 35 (Besprechungszimmer)
- 15.15–16.15 Uhr im Alterszentrum Kappelhof.

Personen im AHV-Alter und/oder deren Angehörige erhalten kostenlos Auskunft und Beratung zu den Themen: Finanzen, Zusatzleistungen zur AHV (EL), Versicherungen, Budget, Gesundheit, Wohnen (Heimeintritt, Mietverhältnis), einfache Rechtsfragen, Lebensgestaltung etc.

Benötigen Sie Hilfe für administrative Belange? Wir vermitteln Ihnen Mitarbeitende des administrativen Dienstes. Selbstverständlich können wir Sie nach Terminvereinbarung auch zu Hause besuchen.

Hilfe und Betreuung zu Hause

Benötigen Sie oder Ihre Angehörigen vorübergehend oder unbefristet Unterstützung und Entlastung, z.B. nach Spitalaufenthalt oder einfach, weil Ihre Kräfte langsam nachlassen? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Esther Helg, Leiterin Haushilfe.

Fahrdienst

Unsere Chauffeure bieten Ihnen zu günstigen Konditionen Fahrten zum Arzt, Spital, Therapie, Coiffeur, Besuchen, Einkäufen etc. an.

Jugendarbeit

■ Firehouse-Party

Wie schon letzte Woche informiert, findet am Freitag, 24. März, die legendäre Firehouse-Party im evangelischen Kirchenzentrum Vogelherd statt. Dieses Jahr erstmals auch für Kinder der Unterstufe. Die Kinder wurden über einen Flyer in der Schule informiert. Nebst Tanzanimation und Spielen gibt's auch einen Znüni für die Kleinen. Mittelstufenkinder können staunen bei der Feuershow und die Teenager machen es sich in der Lounge gemütlich.

Firehouse for Kids (Unterstufe):	15.30–17.00 Uhr
Firehouse Party (Mittelstufe):	17.15–20.00 Uhr
Firehouse Lounge (Oberstufe):	20.15–22.00 Uhr



Online!

www.gemeindepuls.ch

Individuelle Prämienverbilligung 2017

Wer hat grundsätzlich Anspruch auf eine Prämienverbilligung?

- Personen, die am 1. Januar 2017 ihren Wohnsitz oder ihren Aufenthaltsort im Kanton St.Gallen hatten.
- Zuzügerinnen und Zuzüger aus dem Ausland.

Bis wann ist der Anspruch geltend zu machen?

- Einreichfrist bis **31. März 2017** für voraussichtlich Berechtigte mit Wohnsitz oder Aufenthaltsort im Kanton St.Gallen.
- Für ab dem 2. Januar aus dem Ausland Zuziehende endet die Antragsfrist am 31. Dezember 2017.

Wie ist der Anspruch geltend zu machen?

- Personen, die keine Anmeldung erhalten, können auf der Internetseite www.svasg.ch/ipv eine Selbstberechnung vornehmen und das Formular ab Anfang 2017 online ausfüllen, herunterladen oder bei der AHV-Zweigstelle beziehen.
- Personen mit EL-Anspruch wird die Prämienverbilligung ohne Anmeldung direkt den entsprechenden Krankenversicherern überwiesen und den Prämienrechnungen gutgeschrieben.

Was geschieht bei Änderungen im Prämienverbilligungsjahr?

- Neuberechnung bei Geburten auf Antrag bis spätestens 31. März des Folgejahres.

Wer erteilt Auskünfte?

- Die AHV-Zweigstelle kann Sie auf Wunsch persönlich beraten.
- Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.svasg.ch/ipv oder über die Telefonnummer 071 282 61 91.

Front Office

■ Tageskarten GA-Flexi

Auskunft und Beratung

Front-Office Wittenbach, Telefon 071 292 21 22

Reservation

Sie kann telefonisch (071 292 21 22), beim Front-Office oder online via Internet (www.wittenbach.ch – Politik|Verwaltung – Online-Dienste – GA-Reservation) erfolgen.

Preis

Die Tageskarte kostet Fr. 45.– pro Tag in der 2. Klasse.

Bezug

Wittenbacher Einwohner können frühestens 60 Tage und Auswärtige frühestens 15 Tage vor dem Reiseterrin, beim Front-Office Wittenbach, Tageskarten beziehen. Werden reservierte Tageskarten nicht innert drei Arbeitstagen abgeholt, erlischt die Reservation und die Tageskarte wird in Rechnung (zzgl. Spesen) gestellt.

Rückerstattung

Nichtbenützte oder verloren gegangene Tageskarten werden nicht zurückerstattet.

Vereinsmitteilungen

■ Weitere Informationen unter gemeindepuls.ch

Bike-Treff und Bike-Team

Wittenbach hat den Winter vertrieben, auch wenn es dieses Jahr bei uns etwas länger gedauert hat. Bereits zeigen sich die ersten Boten des Frühlings. Somit starten wir Bikerinnen und Biker nach Umstellung auf die Sommerzeit in die neue Saison. Mit uns erlebst du in der Gruppe die schönsten Touren der Region. Jeden Montag ist Bike-Treff, im Normalfall bieten wir drei unterschiedliche Niveaus. Hier sind auch AnfängerInnen jederzeit willkommen. Montags treffen wir uns auf dem Zentrumsplatz, erstmals am Mo, 27.3., 18 Uhr. Mittlere und Fortgeschrittene biken jeden Do, erstmals am 30.3., 18 Uhr. Diese Gruppe trifft sich vor dem update Fitnesscenter. Bis Ende April starten wir montags u. donnerstags um 18 Uhr, ab Mai um 18.30 Uhr. Neue BikerInnen sind jederzeit ohne Anmeldung willkommen. Auskünfte erteilen: Bruno Bischof 071 983 33 94 oder Marcel Rieser 071 298 19 41.

Etwas* Raum für Ideen

Wir freuen uns, Sie jeweils am Donnerstag im Kirchenzentrum Vogelherd zum Handarbeiten und geselligen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen begrüssen zu dürfen. Wir haben von 13.45–16.45 Uhr geöffnet. www.etwas-rfi.ch
Kontakt: Doris Nick, Tel. 071 298 01 89

FDP Wittenbach-Muolen

Am Donnerstag, 30. März, findet um 19.30 Uhr im Rest. Hirschen, Muolen, die Hauptversammlung statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen!

IG Schloss Dottenwil

www.dottenwil.ch / info@dottenwil.ch / 071 298 26 62
Restaurant: Sa 14–23 Uhr / So 10–18 Uhr; Galerie+Museum: Sa 14–20 Uhr / So 10–18 Uhr; Ausstellungen: permanent im Museum, Sonderausstellung im Nebengebäude: archäologische Infoausstellung Arbor Felix (Arbon) & Centum Prato (Kempraten) bis 7.5. Kellergalerie: Ausstellung bis 23.4.: Ernesto Schneider – «Ölgemälde»; Schloss: Sa, 25.3., 20 Uhr: Noldi Tobler Band, Essen ab 18 Uhr, Bewirtung Gruppe «üs gfallt's», Reservation 071 298 40 62 oder 079 275 87 04 (B. Kränzlin). So, 26.3., ab 11.30 Uhr. Ernesto Schneider verwöhnt Sie mit einem Viergangmenü. Reservation bis 23.3.: 079 306 24 34 Gerold Huber.

Jahrgängertreff 1945–1955

Programmpunkt im März: Baustellenbesichtigung Ruckhalde, St.Gallen. Dauer 2 Std. Wetterfestes Schuhwerk und Bekleidung, Unkostenbeitrag Fr. 5.– Datum: Fr, 24.3. Besammlung: Bahnhof Wittenbach, 13.10 Uhr (Abfahrt 13.17 Uhr) Anmeldung unter Tel: 071 298 19 15 (max. 20 Pers.)

Line Dance Wittenbach

Wir trainieren jeden Donnerstagabend: Anfänger 19.30–20.30 Uhr, Fortgeschrittene 20.30–21.30 Uhr. Alle sind herzlich willkommen. Kontakt: Ursula Staub 071 298 38 79 / 079 299 17 87. Info unter: www.linedance-wittenbach.ch.

Modelleisenbahn-Club Wittenbach-Kronbühl

Heute Donnerstag, 23. März 2017, ab 19.30 Uhr, Bauabend an den Anlagen HO, HOm, N, Nm.

Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach

Wir proben die letzten Feinheiten für unser Unterhaltungskonzert. Am 1. April ist es so weit, unser traditioneller Unterhaltungsabend im OZ Grünau. Wir proben am Donnerstag um 19.30 Uhr im Schulhaus Kronbühl.

Pfadi Peter und Paul

Samstag, 25. März 2017, Pfadi Schnuppertag! Hast du Lust, mehr über die Pfadi zu erfahren und am Schnuppertag dabei zu sein? Egal ob du im Kindergarten oder schon in der 6. Klasse bist: Komm vorbei und verbringe einen spannenden Nachmittag! Wann: 14.00–16.30 Uhr; Wo: Schulhaus Steig. Wir freuen uns auf dich. Bei Fragen kannst du dich gerne bei uns melden (al@pfadipeterpaul.ch).

Samariterverein Wittenbach

3. April, 20–22 Uhr: IVR 2

Schützengesellschaft Wittenbach

Fr, 24. März: Vereinsübung, Wittenbach 16.30–18.30 Uhr; Sa, 25. März: Jungschützenkurs, Wittenbach 09–12 Uhr, Frühlingsschiessen, Nollen-Hosenruck, Eröffnungsschiessen, Herisau, Treffpunkt: Bächeplatz 09 Uhr

Spielgruppe Werkstöbli

15 Jahre Spielgruppe Werkstöbli. Am Fr, 28.04.17, 16.00–18.30 Uhr, findet zum 16. Mal unser Tag der offenen Türe statt. An diesem Nachmittag dürfen alle Kinder, die gerne ab Sommer 2017 das Werkstöbli besuchen möchten, erste Spielgruppen-Luft schnuppern. Die kleinen und grossen Besucher/innen erhalten die Gelegenheit, mich und mein Spielgruppenteam, Melanie Stübi und Angela Haltiner, kennen zu lernen.

Waldspielgruppe «Buntspächt»

Sa, 6.5.17, Wald-Schnuppertag. Alle Kinder, die gerne unsere Waldspielgruppe ab Sommer 2017 besuchen möchten, erhalten die Gelegenheit, Waldspielgruppen-Luft zu schnuppern. Dieser Schnuppertag ist nur mit einer Anmeldung möglich, die Kinder werden zu Beginn in den gewünschten Wald-Tag, Dienstagnachmittag 13.50–16.50 Uhr oder Donnerstagmorgen 8.30–11.30 Uhr, eingeteilt, so dass an diesem Tag bereits ein erstes Kennenlernen stattfinden kann. Nähere Infos finden Sie unter www.werkstoebli.ch. Gerne Conny Forrer abends unter 071 298 56 41 persönliche Auskunft.

FEBRUAR 2017

Samstag, 11. Februar – Sonntag, 23. April 2017

Samstag, 14 bis 20 Uhr, Sonntag, 10 bis 18 Uhr, **Ausstellung Ernesto Schneider**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

MÄRZ 2017

Dienstag, 14. März – Freitag, 14. April 2017

14.00 Uhr, **Spiel- und Jassnachmittag**, Ulrichsheim, Frohes Alter

Donnerstag, 23. März 2017

13.45–16.45 Uhr, **Nähcafé**, Kirchenzentrum Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

19.00 Uhr, **Hauptversammlung Gewerbeverein**, Restaurant Hirschen, Gewerbeverein Wittenbach-Häggenschwil

20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana**, Singsaal Steig, DTV Damenturnverein

Samstag, 25. März 2017

Mobilisieren, Lokal Feuerwehrdepot, Help Samariterjugend Wittenbach

08.00–11.30 Uhr, **Rosenverkauf für das Recht auf Nahrung**, vor Migros Wittenbach, Frauengemeinschaft

14.00–16.30 Uhr, **Pfadi Schnuppertag**, Treffpunkt: Schulhaus Steig, Pfadi Peter und Paul

20.00–23.00 Uhr, **Noldi Tobler Band - Mundharmonika-Blues,-Rock,-Pop**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Sonntag, 26. März 2017

ab 11.30 Uhr, **Ernesto Schneider kocht im Schloss**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

10.30 Uhr, **Jahreskonzert 2017 der Talentschule Musik Wittenbach**, Aula des Oberstufenzentrums Grünau, Talentschule Musik

Dienstag, 28. März 2017

14.00–16.00 Uhr, **Lismi-Träff**, evang. Kirchenzentrum Vogelherd, Lismi-Träff

Mittwoch, 29. März 2017

08.00–16.00 Uhr, Termine 08.00–16.00 Uhr, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

19.30 Uhr, **Kirchbürgerversammlung der Kath. Kirchgemeinde**, Kath. Kirchenzentrum St. Konrad, Kath. Kirchenverwaltungsrat

Donnerstag, 30. März 2017

FDP-Hauptversammlung, Rest. Hirschen, Muolen, FDP Wittenbach-Muolen

13.45–16.45 Uhr, **Nähcafé**, Kirchenzentrum Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana**, Singsaal Steig, DTV Damenturnverein

APRIL 2017

Samstag, 1. April 2017

09.00–11.30 Uhr, **Flohmarkt**, Eingang Migros, Ludothek Wittenbach

20.00 Uhr, **Unterhaltungskonzert 2017**, OZ Aula Wittenbach, MG Konkordia Wittenbach

Montag, 3. April 2017

18.30–20.30 Uhr, **Bibelarbeit zum Römerbrief**, Ulrichheim Wittenbach, Bibelwerkstatt

Dienstag, 4. April 2017

Zwirbeltreff, Kath. Kirchgemeindezentrum St. Konrad, Zwirbeltreff

Mittwoch, 5. April 2017

13.30–18.00 Uhr, **Sammeltag Werkhof**, Werkhof Gemeinde Wittenbach, Gemeinde Wittenbach

8.00–14.00 Uhr / 16.00–16.30 Uhr mit Voranmeldung, 14.30–16.00 Uhr ohne Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

13.30–15.00 Uhr, 2. Gruppe 15.30–17.00 Uhr, **Osterhäsi backen**, Café Bäckerei Gätzi, Fami-Familie mitenand

Donnerstag, 6. April 2017

09.30–11.00 Uhr, **Rägebogä; Mütter- und Kleinkinder-treff; Thema: Osterbasteln**, Neues Evang. Kirchgemein-dehaus Vogelherd, Rägebogä

13.45–16.45 Uhr, **Nähcafé**, Kirchenzentrum Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

19.30–21.00 Uhr, **Hauptversammlung Chinderhuus Cavallino**, Chinderhuus Cavallino, Verein Chinderhuus Cavallino

20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana**, Singsaal Steig, DTV Damenturnverein

Sonntag, 9. April 2017

11.00–17.00 Uhr, Das Schloss-Restaurant ist von 10–18 Uhr geöffnet, **CVP wirtet – Ostereier malen**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Mittwoch, 12. April 2017

8.00–14.00 Uhr / 16.00–16.30 Uhr mit Voranmeldung, 14.30–16.00 Uhr ohne Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

16. April 2017, **Apéro nach dem Ostersonntag-Gottes-dienst**, im St. Ulrich, Frauengemeinschaft

Mittwoch, 19. April 2017

8.00–14.00 Uhr / 16.00–16.30 Uhr mit Voranmeldung, 14.30–16.00 Uhr ohne Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Samstag, 22. April 2017

20.00–23.00 Uhr, **Metal Kapelle – Rock, Pop, Volksmu-sik & Co.**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Dienstag, 25. April 2017

Mittagstisch/Spiel- und Jassnachmittag, Kirchenzentrum St. Konrad, Frohes Alter

19.30, **FDP-Netzwerk «VBSG oder Postauto?»**, Werkhof, FDP Wittenbach-Muolen

14.00–16.00 Uhr, **Lismi-Träff**, evang. Kirchenzentrum Vogelherd, Lismi-Träff

Mittwoch, 26. April 2017

Frauznmorgen in Häggenschwil, in Häggenschwil, Frauengemeinschaft

8.00–14.00 Uhr / 16.00–16.30 Uhr mit Voranmeldung, 14.30–16.00 Uhr ohne Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

18.30–23.00 Uhr, **Generalversammlung Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil**, Zirkus Knie, Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil

Donnerstag, 27. April 2017

14.30–16.00 Uhr, **Lotto**, St. Konrad, 60plus-Wittenbach

19.00 Uhr, **Hauptversammlung Spitexverein RegioWitten-bach**, Adlersaal Muolen, Spitexverein RegioWittenbach

20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana**, Singsaal Steig, DTV Damenturnverein

Freitag, 28. April 2017

Tag der offenen Tür, Spielgruppe Werkstoebli, Spielgrup-pe Werkstoebli

Samstag, 29. April 2017

Gemeinschaftsübung, Feuerwehrdepot Wittenbach, Help Samariterjugend Wittenbach

09.00–11.30 Uhr, **Büchertausch**, Zentrumsplatz, Arbeits-gruppe Kultur

09.30–11.30 Uhr, **Instrumentenvorstellung**, Oberstufen-schulhaus Grünau, Schule für Musik

MAI 2017

Dienstag, 2. Mai 2017

Zwirbeltreff, Kath. Kirchgemeindezentrum St. Konrad, Zwirbeltreff

Mittwoch, 3. Mai 2017

8.00–14.00 Uhr / 16.00–16.30 Uhr mit Voranmeldung, 14.30–16.00 Uhr ohne Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

14.30 Uhr, **Besichtigung der Känguruhfarm**, Farm in Bernhardzell, Frauengemeinschaft

Donnerstag, 4. Mai 2017

09.00 Uhr, **Frauenmesse**, im St. Konrad, Frauengemeinschaft

09.30–11.00 Uhr, **Rägebogä; Mütter- und Kleinkinder-treff; Thema: T-Shirts bedrucken**, Neues Evang. Kirchgemeindehaus Vogelherd, Rägebogä

20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana**, Singsaal Steig, DTV Damenturnverein

Samstag, 6. Mai 2017

Waldschnuppertag, Spielgruppe Werkstoebli, Spielgruppe Werkstoebli

09.00–11.00 Uhr, 2. Gruppe (bis 1. Klasse) 10.30–12.00 Uhr, **Besuch bei der Feuerwehr**, Werkhof, Fami-Familie mitenand

Sonntag, 7. Mai 2017

09.00 bis 17.00 Uhr, **Kleintierschau**, Stiftung Kronbühl, Ornithologischer Verein Kronbühl-Wittenbach

Montag, 8. Mai 2017

19.30 Uhr, **öffentliche Informationsveranstaltung**, Aula OZ Grünau, Gemeinde/Primarschule/Oberstufe

Dienstag, 9. Mai 2017

14.30 Uhr, **Ökumenischer Seniorennachmittag**, Kirchenzentrum St. Konrad, Frohes Alter

Donnerstag, 11. Mai 2017

14.00–17.00 Uhr, **GV des Kath. Frauenbundes**, in Mörschwil, Frauengemeinschaft

20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana fällt aus!**, Singsaal Steig, DTV Damenturnverein

Samstag, 13. Mai 2017

17.00 Uhr, **Vernissage Verena Staggl**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Samstag, 13. Mai – Sonntag, 9. Juli 2017

Samstag 14–20 Uhr, Sonntag 10–18 Uhr, **Ausstellung Verena Staggl**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Evangelisch

www.tablat.ch / www.tt-w.ch / www.youngpower.ch
www.familienkirche-wittenbach.ch



Segnungs-Gottesdienst für Kranke und Gesunde Sonntag, 26. März 2017, 10.00 Uhr Kirche Vogelherd



Bildnachweis: Jorma Bork – pixelio.de

Sich berühren und berühren lassen ist ein urmenschliches, ja göttliches Bedürfnis. An diesem Sonntag möchten wir uns im doppelten Sinne berühren lassen. Zum einen vom Wort Gottes, zum andern durch die Berührung des Segens. Dies wollen wir ganz konkret erleben in der gegenseitigen Salbung mit Öl.

Thema: «Ziemlich beste Feinde» oder wie wir mit uns selbst Freundschaft schliessen können, um heil zu werden.

Wir freuen uns, mit Ihnen zu feiern.

Fahrdienst

Liebe Gemeindeglieder, seit einiger Zeit bieten wir wieder einen Fahrdienst zu den Gottesdiensten an.

Die festen Abholzeiten und Orte:

- Kappelhof, 9.35 Uhr
- Bahnhof (Postautohaltestelle), 9.45 Uhr

Sie möchten zu Hause abgeholt werden? Dann melden Sie sich doch gerne jeweils bis spätestens Freitag bei Pfr. Daniel Kiefer: 071 298 40 10 oder daniel.kiefer@tablat.ch.

Reise nach Taizé über Auffahrt (24.–28. Mai)

Mit dem Car fahren wir nach Taizé im Burgund. Zusammen mit tausenden von jungen Menschen aus aller Welt sind wir Gast bei der ökumenischen Gemeinschaft der Brüder von Taizé.

Dich erwarten lässige Menschen, meditative Gottesdienste mit vielen Kerzen, Austausch und Gemeinschaft. Am besten probierst du es einfach aus.

Ein Angebot für junge Menschen von 15–30 Jahre. Infolyer erhältlich bei tschiggo.frischknecht@tablat.ch / 071 298 40 42

Freiwillige für den Mittagstisch gesucht!

Sind Sie gerne unter Menschen und helfen beim Kochen und weiteren Arbeiten für unseren wöchentlichen Mittagstisch? Dann sind Sie bei uns herzlich willkommen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne: Kurt Lehman, Tel. 071 298 57 11 oder Ueli Bächtold, Tel. 071 298 40 13

Donnerstag, 23. März

12.00 Uhr	Mittagstisch
13.45 Uhr	Nähcafé «etwas» im KIZ.
18.00 Uhr	Ensemble Calmando (Kantorei Tablat)
19.45 Uhr	Coro Veloce (Kantorei Tablat) im Heiligkreuz.

Freitag, 24. März

07.00 Uhr	Morgengebet im KIZ
15.30 Uhr	Firehouse for Kids im KIZ Unterstufe
17.15 Uhr	Firehouse Disco im KIZ Mittelstufe
20.30 Uhr	Firehouse Lounge im KIZ Oberstufe

Samstag, 25. März

13.30 Uhr	Jungschar
-----------	------------------

Sonntag, 26. März

 10.00 Uhr	Segnungs-Gottesdienst mit Diakon U. Bächtold Kirche Vogelherd s. Anzeige
---	---

Montag, 27. März

14.00 Uhr	Kafi-Treffpunkt im KIZ
14.30 Uhr	«Betendes Bibellesen» mit Pfr. D. Kiefer
19.45 Uhr	Gospelchorprobe im KIZ

Dienstag, 28. März

14.00 Uhr	Lismi-Treff im KIZ
19.00 Uhr	Trauer-Treff: Raum und Zeit für Menschen, die trauern. Austausch mit Menschen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben. Im Pfarreizentrum St. Konrad

Mittwoch, 29. März

 17.00 Uhr	K-Treff: Einkaufen für Fr. 1.– mit Berechtigung
---	--

Donnerstag, 30. März

12.00 Uhr	Mittagstisch: Anmelden bis Dienstag an U. Bächtold, Tel. 071 298 40 13 oder ueli.baechtold@tablat.ch .
13.45 Uhr	Nähcafé «etwas» im KIZ.
18.00 Uhr	Ensemble Calmando (Kantorei Tablat)
19.45 Uhr	Coro Veloce (Kantorei Tablat) im Heiligkreuz.

Freitag, 31. März

 19.00 Uhr	«aufwind» Abendgottesdienst für Jugendliche und Erwachsene
---	---

Wittenbach-Bernhardzell, «Glaube im Dialog»

Pfarramt:	D. Kiefer	071 298 40 10
Mesmerin:	R. Ryser	071 298 40 14
Diakon:	U. Bächtold	071 298 40 13
Religionsunterricht:	S. Zublasing	071 298 51 79
Kinder/Jugend:	T. Frischknecht	071 298 40 42

www.youngpower.ch

Ökumene in der Gemeinde Wittenbach-Kronbühl



Reinerlös Solidaritätstag:

Wie versprochen teilen wir Ihnen den Reinerlös vom **Soli-Tag** mit: Dank Ihren Spenden dürfen wir insgesamt **Fr. 3'657.80** den Hilfsorganisationen Brot für Alle und Fastenopfer zukommen lassen.

Ganz herzlichen Dank für Ihre grosse Solidarität!



Verkehrsverein Wittenbach

106. Hauptversammlung

Am vergangenen Freitag, 17. März, führte der VVW seine 106. Hauptversammlung durch. Der Präsident Werner Moser durfte gut 30 Personen im Hirschen willkommen heissen und leitete gekonnt und zügig durch die Traktandenliste.

Nach der Begrüssung und einigen einleitenden Worten gab es für die Teilnehmer ein vom VVW offeriertes Nachtessen, bevor die offiziellen Geschäfte abgewickelt wurden.

Bei seinem Jahresbericht liess Werner Moser das Vereinsjahr nochmals Revue passieren. Das Engagement rund um die Grillstelle Tröstli mit der Holzete, der Reparatur der Grillstelle, dem Ersetzen der Apérotischplatte (welche durch Randalierer zerstört wurde), wurde ebenso erwähnt wie die Realisierung des «Wittenbacher Memorys», das Engagement an der Genusswanderung und der Einsatz im Schloss Dottenwil. Die interessante Besichtigung der Lehmann Beeren AG oder die vom VVW gestiftete neue Sitzbank im Hubermoos, wo auf Initiative des VVW der Weg durchs Naturschutzgebiet saniert wurde, fehlte nicht in der Auflistung. Auch im vergangenen Vereinsjahr zeichnete der Verkehrsverein verantwortlich für die Durchführung des Weihnachtsmarkts auf dem Dorfhügel.

Werner Moser bedankte sich an dieser Stelle auch bei den vielen Helfern, die für die verschiedenen Anlässe rekrutiert werden konnten.

Die von Ernst Konrad präsentierte Rechnung zeigte einen Verlust von ca. 2700 Franken auf, der aber auf Grund des Restbestands der Memorys und deren Verkaufswert begründet werden konnte. Das Vermögen beläuft sich auf gut 33'000 Franken.

Die geplanten Aktivitäten für das kommende Vereinsjahr starten mit einer Neubepflanzung von 2 Jungbäumen bei der Grillstelle Tröstli, einer Besichtigung der Baustelle Oberwiesen, einem Einsatz im Schloss Dottenwil und der bereits auf den 30. September fixierten Führung bei der Berufsfeuerwehr St.Gallen. Nebst den übrigen Aufgaben, wie Pflege der Ruhebänke in der Gemeinde, die Bereitstellung des Brennholzes im Tröstli, wird der 25. Weihnachtsmarkt auf dem Dorfhügel ein weiterer Höhepunkt sein.

Infos erfährt man im Internet oder unter den Vereinsmitteilungen im Puls.

Nach dem offiziellen Teil wurde noch ein Lotto durchgeführt, bei welchem die Teilnehmer der HV einige schöne Preise gewinnen konnten. Zum Abschluss des Anlasses offerierte Werner Trunz noch ein feines Dessert.

Text: Walter Egloff

Katholisch

www.wittenbach.altkon.ch
www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad



Liebe Kirchbürgerinnen, liebe Kirchbürger

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserer Kirchbürgerversammlung ein am Mittwoch, 29. März 2017, um 19.30 Uhr im Kirchenzentrum St.Konrad. Die Unterlagen zur Versammlung liegen in beiden Kirchen auf und können unter wittenbach.altkon.ch abgerufen werden.

Auf Ihr Kommen freut sich die Kirchenverwaltung.

Im Anschluss an die Kirchbürgerversammlung findet die **Pfarrerversammlung** statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Wir verraten Ihnen einige Projekte, die für dieses Jahr geplant sind. Für Fragen stehen wir Ihnen am Schluss der Versammlung gerne zur Verfügung.

Manuela Keller, Pfarrereitspräsidentin

Gedanke aus der Firmpredigt von Bischof Markus (18. März in St.Ulrich)

Auf das Wort Gottes vertrauen!



Die Figur* aus Metall kann nicht aufgestellt werden: Sie ist nicht im Gleichgewicht und fällt vorn- oder hintüber. Ein Firmling hat dies auf dem Altar ausprobiert. Wird der Figur aber das Buch auf die Arme gelegt, so findet sie plötzlich Halt und steht sicher auf dem Altartisch.

«Was steht denn im Buch?» fragt der Bischof den Firm-

ling. Er liest vor: «Wer diese meine (Jesu) Worte hört und danach handelt, baut sein Haus auf Fels.»

* Die Figur wurde von einem Drogenkranken aus Brasilien entworfen und hergestellt.

Die 10 Gebote – Ein Versöhnungsweg für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Immer wieder machen wir Menschen Fehler. Wir werden schuldig gegenüber Gott, gegenüber Menschen und auch

gegenüber uns selber. Manchmal tragen wir an diesem Schuldigsein schwer und wollen uns von dieser Last befreien. Wenn wir uns mit unseren Fehlern, mit dem Unversöhnten in unserem Leben und unserem Schuldigsein auseinandersetzen, kann dies oft heilende Wirkung haben. Wir werden bereit, uns zu versöhnen mit Gott, mit unseren Mitmenschen und mit uns selber. Ein Neuanfang kann befreiend sein!

Nehmen Sie sich etwas Zeit und gehen Sie den Weg durch die Kirche. Der Weg kann täglich vom 28. März bis 9. April während der Öffnungszeiten des Kirchenzentrums St.Konrad (08.00 bis 18.00 Uhr) begangen werden.

Als Abschluss feiern wir am Palmsonntag, 9. April, um 19.00 Uhr in St.Konrad eine Buss- und Versöhnungsfeier.

Time-out Stadtpolizei



Der Pfarreirat lädt Sie herzlich zu einer Betriebsführung bei der Stadtpolizei ein.

Termin: Dienstag, 4. April, um 18.00 Uhr

Dauer: ca. 1½ Stunden

Treffpunkt: Stadtpolizei, Vadianstrasse 57, St.Gallen

Wir bitten um eine **Anmeldung bis am 28. März** an Manuela oder Michael Keller, Tel. 071 290 01 12 oder E-Mail pfarreirat.wittenbach@altkon.ch.

Jugendarbeit

Am Freitag, 24. März, findet die traditionelle Firehouse-Party im evangelischen Kirchenzentrum Vogelherd statt. Dieses Jahr zum ersten Mal auch für Kinder der Unterstufe mit «Firehouse for Kids», 15.30 bis 17.00 Uhr. Mittelstufe: 17.15 bis 20.00 Uhr. Oberstufe: 20.30 bis 22.00 Uhr, mit Lounge. Eintritt: Fr. 3.–. Organisation: JAWI = Jugendarbeit der Politischen Gemeinde und der beiden Kirchgemeinden.

Frauengemeinschaft

Am Samstag, 25. März, verkaufen wir wieder «Rosen für das Recht auf Nahrung» zugunsten von Fastenopfer. Vor der Migros Wittenbach dürfen wir wiederum ab 8 Uhr die Rosen für diesen guten Zweck an hoffentlich viele Kauffreudige bringen. Wir freuen uns auf viele Rosenkäufer und bedanken uns bei den Helferinnen, den Käufern und der Migros Wittenbach.

Der Vorstand

Donnerstag, 23. März

- 🕒 09.00 Uhr **Eucharistiefeier**, St.Konrad
- 17.00 Uhr **Rosenkranz**, St.Ulrich
- 20.00 Uhr **Probe Kirchenchor**, Ulrichsheim

Freitag, 24. März

- Ab 15.30 Uhr **Firehouse-Party** für Kinder und Jugendliche, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 🕒 16.30 Uhr **Wortgottesdienst** mit Kommunionfeier, Kappelhof

Samstag, 25. / Sonntag, 26. März (4. Fastensonntag)

- Opfer: Telefon 143, Die Dargebotene Hand
- Gedächtnis: Oronzo Semeraro-Marra, Rosa Haidlauf-Rüthemann, Hans Manser, Beda Angehrn-Künzle, Hedi Kegel-Schildknecht, Liny Dobusch-von Arx, Maria Wohlfart-Loher, Karl Eberle-Richter, Sven Wyss, Johann Strebel, Armanda Stoll-Springer, Hans Rudolf Diezig, Ludovit Kral, Jda Riedener

Samstag, 25. März

- 08.00 Uhr **Frauengemeinschaft: Aktion** «160 000 Rosen für das Recht auf Nahrung», Rosenverkauf vor der Migros Wittenbach
- 🕒 17.00 Uhr **Taizé-Gottesdienst** in St.Konrad, Gestaltung: Pater Albert Schlauri
- 🕒 18.30 Uhr **In Muolen: Wortgottesdienst** mit Kommunionfeier, Gestaltung: Sr. Bärbl Aichele

Sonntag, 26. März

- 🕒 09.30 Uhr **Wortgottesdienst** mit Kommunionfeier in St.Ulrich, Gestaltung: Sr. Bärbl Aichele
anschliessend bereitet Brigitte Huber den Kirchenkaffee
- 🕒 09.30 Uhr **In Häggenschwil: Eucharistiefeier**, Gestaltung: Pater Albert Schlauri, anschliessend Kirchbürgerversammlung

Dienstag, 28. März

- 14.00 Uhr **Lismi-Träff**, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 19.00 Uhr **Trauer-Treff**, St.Konrad

Raum und Zeit für Menschen, die trauern. Austausch mit Menschen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben.

Mittwoch, 29. März

- 🛒 17.00 Uhr **K-Treff**, Einkaufen für Fr. 1.– mit Berechtigung, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 18.30 Uhr **Rosenkranz**, St.Konrad
- 19.30 Uhr **Kirchbürgerversammlung** und anschliessend Pfarreiversammlung, St.Konrad

Donnerstag, 30. März

- 🕒 09.00 Uhr **Eucharistiefeier**, St.Konrad
- 17.00 Uhr **Rosenkranz**, St.Ulrich
- 20.00 Uhr **Probe Kirchenchor**, Ulrichsheim

Kath. Pfarramt St. Ulrich und St. Konrad

Dorfstr. 24, 9300 Wittenbach, unsere Handy-Nr.: 077 479 56 87

Pfarrbeauftragter:

Christian Leutenegger 071 298 30 65
c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat:

Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr
Mo: 14.00–16.00 Uhr
Susanne Humbel-Gann 071 298 30 20
pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Mesmer-Stellvertretung St. Ulrich:

Kurt Merz und Gaby Merz Im Grüntal 16
071 298 26 06, 079 622 74 99

Mesmer St. Konrad:

Ivo Garic Weidstrasse, 079 757 51 39

OZ Grünau

Sonderwoche dritte Klassen, 6.–10. März 2017



Die diesjährige Sonderwoche stand unter dem Motto Kunst und Kultur im engeren sowie im weiteren Sinne. Verschiedene interessante Themen standen für die Jugendlichen zur Auswahl.

1. «Upcycling und Fast Fashion» beleuchtete die Entwicklung der Trends in der Mode und das eigene Konsumverhalten. Im Anschluss daran wurde selber Hand angelegt und alte oder ausgediente Gegenstände umgenäht oder neu dekoriert, genannt Upcycling.
2. «Architektur» beschäftigte sich mit faszinierenden Bauwerken, eigenwilligen Baustilen und berühmten Architekten sowohl in und um Wittenbach als auch in der ganzen Welt.
3. «Kunstprojekt Zeitung» hatte zum Ziel, gemeinsam eine OZ-Zeitung herzustellen, die Berichte zu allen Angeboten,

aber auch Life Hacks, Rätsel und Rezepte beinhaltete.

4. «Entstehung eines Kunstwerkes» leitete dazu an, wie man Rahmen aus Holz herstellt, ein Bild mit geeigneten Techniken malt und so eine ansprechende Gesamtkomposition erhält.
5. In «Stop Motion Animationen» kreierte die Teilnehmenden ein Video mit selber zusammengebauten Lego-Szenarien. Viele Fotos mussten geschossen werden, um jede Veränderung der Bewegungen festzuhalten. Diese wurden dann zusammengefügt, mit Special Effects ausgestattet und mit Musik hinterlegt.
6. «Action Painting» hatte als moderne Kunstrichtung der Malerei den Weg als Ziel im Auge, nicht das Endprodukt. Klecksen, Sprühen, Werfen und Schmierer war nicht nur erlaubt, sondern erwünscht!
7. «Kunstvolle Kreationen aus der Küche» setzten eigene Ideen um, indem selber gebacken, gestaltet und verziert wurde.
8. «Hip Hop» – eine Jugendkultur tauchte in die Rap-Szene ein, wobei das Endprodukt ein Rap mit einem selber erfundenen Beat und Rhythmus war.
9. «Hamlet, Shakespeare goes to OZ» wollte ein eigenes Erzähltheater erschaffen und brachte den Jugendlichen Atemtechnik, Körperarbeit, Sprechtechnik und Improvisation näher.
10. «DIY – Selfmade Deco» forderte sowohl die Kreativität als auch die Fantasie der Schülerinnen und Schüler, damit tolle Dekoartikel neu entstehen oder alte «aufgepimpt» werden konnten.

Text und Bilder: Jacqueline Jaenke

26964

Wir lieben Immobilien

Ihre IMMO-EXPERTEN

Ihre Liegenschaft ist einzigartig. Unser Engagement auch!

Rufen Sie uns an. Wir unterstützen Sie gerne beim Verkauf Ihrer Liegenschaft.

GOLDINGER
Immobilien Treuhand AG



www.goldinger.ch / Tel. 071- 313 44 25

Blättern Sie online im Puls!
www.gemeindepuls.ch

DTV Wittenbach

■ 58. Hauptversammlung

Zur diesjährigen Hauptversammlung traf sich der DTV am 15. März 2017 in angenehmer Atmosphäre im «Café Rondo» des Alterszentrums Kappelhof in Wittenbach. Wir danken Herrn Ralf Kock, dem neuen Zentrumleiter, und seinem Team für die herzliche Bewirtung. Die scheidende Präsidentin, Franzi Graf, begrüßte alle Anwesenden herzlich und handelte die Traktanden ab. Kassabericht, Jahresbericht sowie Budget wurden einstimmig gutgeheissen und den Kassiererinnen Mägi Léchenne und Claudia Gschwend Entlastung erteilt. Revisorinnen waren Bea Signer, Brigitte Grepper und Maria Eigenmann. Berit Gartmann wurde als Leiterin neu gewählt (Mittwoch Grünau Delta) sowie Gordana Oroz, Yoga (Donnerstag Singsaal Steig). Neben Franzi Graf (Präsidentin) verlassen leider auch Mägi Léchenne (Kassiererin) und Claudia Gschwend (Kasse MU-KI Turnen & Präsente HV) den Vorstand – den drei Damen gilt ein grosses Dankeschön für ihre wertvolle Arbeit!

Erfreulicherweise haben sich Turnerinnen aus verschiedenen Gruppen gefunden, die die Vorstandsarbeit in 2017 weiterführen und auch die Aufgaben des Präsidiums übernehmen. Erste Kontaktperson bleibt Claudia Gräzer. Positiv hervorzuheben ist, dass wir ab diesem Jahr einige neue Interessentinnen und Neuanmeldungen verzeichnen, dies nicht zuletzt dank der Yoga-Stunden, die wir ab diesem Jahr in das Angebot mit aufgenommen haben (Termine siehe Agenda).

Zum 40-Jahr-Jubiläum gratulieren wir Heidi Bleuler und Christa Saxer ganz herzlich.

Text: Beate Schönsee

Spenglerei, Sanitäre Installationen, Umbauten, Neubauten, Reparaturservice

für Küche, Bad, Dusche, WC, Ablaufreinigung, Wasserhahnreparaturen ...

Telefon 071 298 55 47



Brüllhardt

Gebrüder Brüllhardt AG | Romanshornerstrasse 92 | 9300 Wittenbach
Fax 071 298 55 62 | info@bruellhardt.ch | www.bruellhardt.ch

26846

Brillen & Contactlinsen einfach anders



GRASSO
seh.comfort®

Grasso Optik
Oberer Graben 14
9000 St. Gallen
Tel. 071 223 56 66
sms 076 601 28 85
www.grasso.ch

26850



26849

Malerei Verputze Renovationen Fassaden
Isolationen Um- und Neubauten

WILDI
MALERGESCHÄFT

Studerswilerstrasse 3
9300 Wittenbach

Tel. 071 298 06 74
Fax 071 298 06 48

info@wildi-malerei.ch

www.wildi-malerei.ch



Wir schaffen Lebensqualität.

obvita – damit Ihre Spende in der
Ostschweiz bleibt.

Schaffen Sie mehr Lebensqualität für blinde
und sehbehinderte Menschen.

Spendenkonto PC 90-756-7



obvita
Ostschweizerischer Blindenfürsorgeverein (OBV)
9008 St.Gallen | www.obvita.ch

Katholische Kirchengemeinde

■ «True colors» – steh zu deinen Farben, und sei stolz darauf! – Firmgottesdienst mit Bischof Markus

14 junge Erwachsene wurden am Samstag, 18. März, in der St. Ulrichkirche durch Bischof Markus gefirmt. Der Firmgottesdienst war für sie alle die Krönung und der Abschluss des Firmweges 2016/17. Firmung bedeutet «Stärkung». Der Firmweg möchte die jungen Menschen bestärken, ihren Lebensweg mit Mut und Selbstvertrauen anzupacken, im Wissen und mit der Erfahrung, dass diese Energie und Kraft im Göttlichen seinen Ursprung hat. Heiliger Geist nennt die christliche Tradition diese Kraft Gottes, die im Segnungs- und Salbungsritual der Firmung jedem Einzelnen persönlich zugesprochen wird: «Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist.»

Vielleicht kennt der eine oder die andere noch die sieben Gaben des Heiligen Geistes, der Versuch also, diese Kraft konkreter zu fassen bzw. zu umschreiben. Hier alle sieben, um sie wieder mal aufzufrischen:

- 1) Weisheit: Die Gabe, zur richtigen Zeit das Richtige zu tun und gute Entscheidungen treffen zu können.
- 2) Einsicht: Die Gabe, durch das Nachdenken über eigene Erfahrungen neue Sinnzusammenhänge zu entdecken.
- 3) Rat: Die Gabe, andere zu unterstützen, indem man zunächst zuhört, ermutigt und tröstet sowie mögliche Antworten und Lösungen sucht.
- 4) Erkenntnis: Die Gabe, die Welt mit allen Sinnen wahrzunehmen und daraus Schlüsse für die eigenen Überzeugungen zu ziehen.
- 5) Stärke: Die Gabe, den Mut zu haben, den eigenen Überzeugungen treu zu bleiben und in Herausforderungen des Lebens zu bestehen.
- 6) Frömmigkeit: Die Gabe, das eigene Leben in Beziehung zu Gott zu setzen und das Leben und den Glauben gut miteinander zu verbinden.
- 7) Gottesfurcht: Die Gabe, dem von Gott Geschaffenen mit Ehrfurcht und Respekt zu begegnen und Gott als die Quelle des Guten zu erkennen.

Text: Christian Leutenegger



Denk.Mal Wittenbach

■ Eine neue Interessengemeinschaft «Denk.Mal Wittenbach – Vielfalt gemeinsam gestalten» ist in Gründung

Aktuelle Ziele der IG:

- Die zwei historischen Schulhäuser auf dem Dorfhügel gehören noch zum Ortsbildinventar der Gemeinde und dies soll so bleiben.
- Nach dem Umzug des Schulbetriebes sollen den zwei historischen Dorf-Schulhäusern neue Aufgaben anvertraut werden. Bitte keine «Wegwerfstrategie» für ehrwürdige Zeugen der lokalen Baukultur mit solider Bausubstanz.
- Wenn das Migros-Provisorium auf die Dorfwiase kommt, soll am Ende des Provisoriums das Grundstück der Natur wieder zurückgegeben werden. Nur noch an diesem Südhang zeigt sich der historische Kern des Dorfes mit den zwei Schulhäusern, dem Ulrichsheim (einst Doktorhaus/Schule) und der barocken Pfarrkirche. Gewünscht ist eine kreative, intelligente Entwicklung auf dem Dorfhügel, auf die die WittenbacherInnen schon in der frühen Planungsphase einen echten Einfluss haben.
- Keine Vorkehrung (z.B. Rückstufung der Schulhäuser «ohne Schutz» im Dorfbildinventar) für den Verkauf der Parzellen an private Investoren. Wir wissen, dass ein Grundstück mit den Jahren an Wert gewinnt und diese Wertsteigerung soll den WittenbacherInnen erhalten bleiben und keine Privatinvestoren bereichern. Anstatt das Land zu verkaufen, könnten die Parzellen auch im Bau- oder Nutzrecht abgegeben werden, was den Steuerfuss positiv beeinflussen kann. Solch eine kluge Bodenpolitik gibt den WittenbacherInnen darüber hinaus mehr Handlungsspielraum, um bei der Raumplanung mitdenken und mitreden zu können.
- Die Förderung des Prinzips, dass eine Aufgabe der Gemeinde darin besteht, dafür zu sorgen, dass die WittenbacherInnen bei der Gestaltung ihres Lebensraums von Anfang an miteinbezogen werden und so bei der langfristigen Raumplanung effizient mitdenken und mitreden können. Das aktuelle Vorgehen hält das Volk davon entfernt, denn die WittenbacherInnen können nur zu Resultaten Stellung nehmen. Dies erschwert oder verhindert einen aktiven Einbezug der Wünsche und Bedürfnisse der Bevölkerung bei den Problematiken, über welche sie entscheiden müssen. Wir betrachten den Wegzug des Schulbetriebes (2020) auf dem Dorfhügel als Chance für neue Impulse. Das Areal könnte z.B. sowohl für die Begegnung von kulturellen und sozialen Angeboten mit Wohnen als auch für kleine Gewerbe verwendet werden. Vieles ist möglich. Reden wir miteinander darüber.

Egal, was du für Talente hast, wenn du Sympathie für unsere Ziele hast und das Projekt mittragen möchtest, melde dich einfach. Mehr Informationen liefern dir gern Barbara und Michel Durrer Klein (071 298 27 74; info@wittenbach-ig.ch)

Text: Michel Durrer

27151

DENK ● MAL Wittenbach

Mehr als 160-mal HERZLICHEN DANK

Mehr als 160 WittenbacherInnen, haben den Offenen Brief an den Gemeinderat unterschrieben. Ein hervorragendes Ergebnis für ein Flugblatt das im Briefkasten verteilt und an bestimmten Orten aufgelegt wurde.

Zusammen sind wir eine grosse Gemeinschaft, die will, dass die historischen Schulhäuser auf dem Dorfhügel eine faire Chance bekommen, neue Aufgaben zu übernehmen. Und wir alle wissen, dass Land ein seltenes Gut ist, weshalb wir auch für mehr Transparenz plädieren, um in Sachen Bodenpolitik mitzudenken und einen echten Einfluss haben zu können.

Am **Samstag 1. April 2017**, 10 Uhr (kein Aprilscherz) laden wir alle zu einem **kleinen Anlass auf dem Dorfhügel**, bei den historischen Schulhäusern, ein. Wir werden über die definitive Anzahl der Unterschriften orientieren, über kommende spannende Anlassmöglichkeiten reden und als Dankeschön eine kleine Überraschung verlosen.

Am **Montag 3. April 2017**, werden die gesammelten **Unterschriften** bei der Kanzlei, zuhänden des Gemeinderats Wittenbach, **übergeben**.

HIOB
INTERNATIONAL
Staatlich anerkanntes Hilfswerk

› **GRATISABHOLDIENST UND WARENANNAHME**
für Wiederverkäufliches

› **RÄUMUNGEN UND ENTSORGUNGEN**
zu fairen Preisen

Brockenstube Wittenbach SG
St. Gallerstrasse 1, Tel. 071 298 38 65
www.hiob.ch, wittenbach@hiob.ch

Weitere HIOB Brockenstube
Rorschach, St. Gallerstrasse 16, Tel. 071 845 27 37

HELFEN WO NOT IST
Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!



STV Wittenbach

Unihockey-News – Enttäuschender Auftritt



Am vorletzten Spieltag bot unser Team eine mässige Leistung, resultierten doch zwei deutliche Niederlagen. Zwar musste der STV auf drei Spieler verzichten, doch die Art und Weise, wie man dem Gegner das Spiel überliess, konnte kaum begeistern. Mit null Punkten aus zwei Spielen bleibt der STV auf seinen 18 Punkten und belegt zurzeit den fünften Tabellenrang.

Im ersten Spiel des Tages traten die Wittenbacher gegen das Team von Kreuzlingen an, das schnell eine 2-zu-0-Führung erzielte. Dadurch, dass Torhüter Thilo Mauchle als Feldspieler eingesetzt wurde, brauchte es eine gewisse Zeit, bis sich der STV auf diese neue Konstellation einstellen konnte. Mit dem Anschlusstreffer durch Manuel Ruckli kam wieder Spannung auf. Doch zu viele Fehler in der Defensive, seitens des STV Wittenbach, brachten dem Gegner vermehrte Torchancen, welche er prompt ausnützte. Zur Pause lag

unser Juniorenteam nur mit 2 zu 3 zurück, dank einer guten Torhüterleistung durch Sandro Léchenne. Doch in der zweiten Halbzeit verlor der STV zunehmend an Spielstärke. Mit dem Schlussresultat von 4 zu 9 gingen die Punkte verdient an den Gegner aus Kreuzlingen.

Die Wittenbacher hatten immerhin Gelegenheit, in der zweiten Partie des Tages sich in einem besseren Licht zu zeigen. Die Blöcke wurden nochmals umgestellt, Thilo kehrte wieder als Torhüter zu seinem angestammten Platz zurück. Von Beginn weg des Spiels sah man ein anderes Gesicht des STV und man bot erfolgreich Paroli gegen die Mannschaft aus Tägerwilen. Mit einem knappen Rückstand (1 zu 2) ging es in die Pause. Der Spielunterbruch brachte jedoch dem STV kein Glück, im Gegenteil, von Minute zu Minute verloren die Wittenbacher die Konzentration, die Motivation schwand massiv. Der Schlusspfiff des Schiedsrichters war Erlösung für alle. Es war mit Abstand die schlechteste Halbzeitleistung unserer Junioren.

Mit diesen Niederlagen konnte sich der STV natürlich tabellelmässig nicht weiter verbessern. Schade, hatte man doch nach Abschluss der Vorrunde auf dem ausgezeichneten zweiten Tabellenrang gelegen.

Die Meisterschaft wird nun in Kürze in Tägerwilen abgeschlossen. Es wäre schön, wenn der STV Wittenbach die Saison 2016/2017 mit einer Erfolgsmeldung beenden könnte. Hopp Wittebach!

Resultate vom 05.03.2017 in Romanshorn TG: 1. Spiel: STV Wittenbach – UHC Kreuzlingen, 4:9 (2:3), 2. Spiel: STV Wittenbach – UHC Tägerwilen, 3:8 (1:2)

Text: Stephan Ruckli, Bild: Manfred Wurzer



«Ich bin am Puls»

Frühlingsausstellung, Garage Kaufmann AG, 18./19. März 2017

Bild: Martin Egger

SCHWERE UND SCHMERZENDE BEINE?

für nur Fr.

15.-



Testen Sie Ihre Venenfunktion!

Tun Sie Ihren Beinen etwas Gutes und reservieren Sie sich gleich Ihren Termin vom 27. März bis 1. April, denn Ihre Beine tragen Sie ein Leben lang! Gerne beraten wir Sie persönlich.

St. Gallerstrasse 10 | 9300 Wittenbach | Tel. 071 298 51 11 | www.kronbuehlapotheke.ch

Termine nach Vereinbarung.



26991

Wählen Sie farbig

Werben Sie frühlingshaft

Impressum

Gemeinde
PULS

Auflage 7'000 Ex., Erscheint donnerstags in Wittenbach und Umgebung
Online www.gemeindepuls.ch

Inserate, Beilagen, Abonnemente

Inserateschluss Dienstag 10 Uhr, Beilagen auf Anfrage
Petra Furer, Verkauf, Tel. 071 222 76 36, Fax 071 222 76 40
info@maxsolution.ch

Redaktion

Redaktionsschluss Montag 17 Uhr
Alexander Furer, Tel. 071 222 76 36

Layout

Aline Künzle, Martina Häusermann, Ricky Nguy

Verlag

Maxsolution GmbH, Burggraben 24, 9000 St.Gallen, www.maxsolution.ch
Administration, info@maxsolution.ch, ISSN 1660-044

Titelseite

www.istock.com/giorgio1978

Verfasser unaufgeforderter Zusendungen sind für deren Inhalte und Bildrechte selbst verantwortlich und werden nur unter Angabe des Absenders veröffentlicht. Die Veröffentlichung bleibt vorbehalten und kann nicht eingefordert werden. Die aktuellen Mediadaten sind online: www.gemeindepuls.ch.

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach

Ratskanzlei Wittenbach, Dottenwilerstrasse 2, 9301 Wittenbach
Tel. 071 292 21 11, Fax 071 292 22 29, ratskanzlei@wittenbach.ch
www.wittenbach.ch

DER NEUE MOKKA X

- » Intelligenter 4x4-Antrieb jetzt auch mit Automatik
- » 30% hellere Sicht dank innovativer LED-Scheinwerfer*



Mit den Innovationen der Oberklasse.

www.opel.ch

*LED-Technologie leuchtet 30% heller als Halogen.



Zil-Garage St. Gallen AG, 9016 St. Gallen
www.zil-garage.ch, Tel. 071 282 30 40
Grüntal Garage AG, 9300 Wittenbach
www.gruental.ch, Tel. 071 298 55 77

27137

Grüntal Garage

Ihr Kia- und Opel-Partner in der Region



Erwin + Michael Heimgartner
9300 Wittenbach
www.gruental.ch / Tel. 071 298 55 77



27042



Engesser Gartenbau AG
www.engesser-wittenbach.ch



27140

BESUCHEN SIE UNSERE FRÜHLINGSAUSSTELLUNG
IN MÖRSCHWIL VOM 24.03. BIS 26.03.2017
FR 14-18, SA 10-17, SO 10-17 UHR



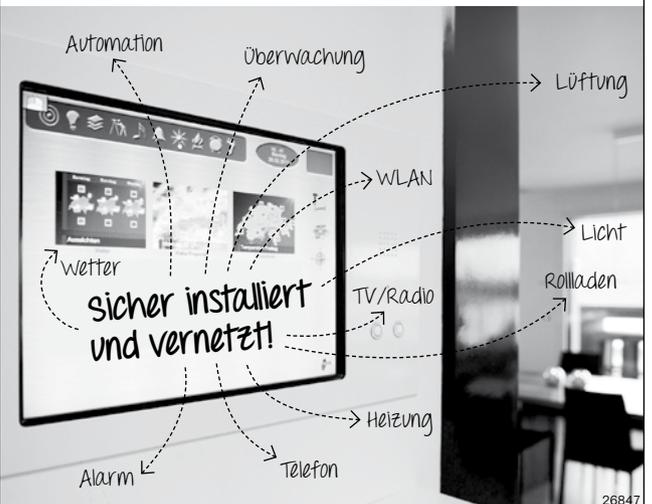
WISENTAL

Lundgren AG Wisental-Garage
Wisental 271, 9402 Mörschwil, 071 866 24 24, info@wisental-garage.ch,
www.wisental-garage.ch

ELEKTRO
bernhardsgrütter ag



Hofstetstrasse 10
9300 Wittenbach
Tel. 071 290 06 90



Strom, Licht, Haus-Automation,
Heizung, Medien, Garten

www.eb-elektro.ch

26847